

## INSTALLATION INSTRUCTIONS

**The condition of an immaculate end result is to work accurately and neatly.**

Check the wall coverings for possible damages or blemishes and verify the delivery. Welter wall coverings are made by hand using genuine (authentic) materials, therefore, minimal variances in colour are possible. Wallpapers which include metals can naturally show traces of oxidation in the course of time. Although they are sealed with a varnish, a guarantee cannot be given. Please note that seams could be visible and produce shadows on the individual tracks, which means that the individual rolls can be visible with several materials.

### undergrounds:

The undergrounds must be sustainable, dry and vertical (perpendicular) and smooth, according to Q4. The quality of the surfaces Q4 complies with the highest demands. This surface is necessary for the wallpapering with gloss/shine wallpapers or metal wallpapers as well as for the varnishing using semi-matt varnishes.

### please note:

**Mineral undergrounds will lead to oxidation with wallpapers which contain metal. Irregularities, as for instance inappropriate created joints of plasterboard can become more visible with sparkling wallpapers.**

### Preparation of undergrounds:

Absorptive undergrounds must be prepared with deep sealer according to the manufacturer's instructions. Apply special adhesive when installing underliner with closed edges. Once the underliner is dry, small blemishes can be easily removed by using sanding paper. If necessary apply the wallpaper adhesive to the underliner, to prevent the special adhesive from drying too fast when wallpapering at a later stage.

### Preparation of wallpapers:

Cover the floor with protection liner! Loose glass beads, glass and stone crystals can scratch wooden floors or be pressed into the floor. Please place the wallpaper rolls next to each other onto a clean underground to determine the sequence of the rolls. Hand-made wall coverings can show slight irregularity in colour (comparable with Silk or other natural textiles). Make sure that rolls from the same batch will be glued. Longitudinal edges have been cut by the manufacturer already.

**Do not reverse wallpaper rolls alternately (from top to bottom), only if explicitly requested.**

**Rolls which have been marked "A" and "B", must be installed alternately next to each other, do not reverse rolls (top to bottom).**

**The marks on the rolls either indicate the upper edge or the bottom edge.**

**The white wallpaper edges will have to be painted with a sponge using the same colour of the wallpaper before installing to the walls. We deliver most of the wallpaper with coloured edges.**

## INSTALLATION OF THE WALLPAPER

**Wallpaper with applications such as glass beads, crystals or little stones**

**We strongly recommend the use of protection gloves and goggles – especially when applying the "Crystals" wallpaper. The sharp glass particles can lead to injuries!**

Wallpaper with applicés should be cut from the reverse side. Please do not attempt to cut the wallpaper by a single cut, ideally by using a sharp blade cut several times into the back of the wallpaper. Due to the dense spread of the beads a straight line cannot be cut from the front side of the wallpaper. By using a spirit level, preferably a laser, mark the edge of the wallpaper on the wall to ensure perpendicular mounting of the wallpaper.

zu schnell trocknet.

entfernt werden. Gegebenfalls kleistern Sie das Tapetenwies mit dem Dispersionskleber ein, damit beim späteren Tapezieren der Spezialkleber nicht zu schnell trocknet.

**Untergrundvorbehandlung:**  
Saugende Untergründe müssen mit Tiefgrund nach Herstellerangabe eingelassen werden. Kleben Sie mit Dispersionskleber Tapetenwies als Untertapete auf Stoß. Wenn die Untertapete trocken ist, können kleinere Verunreinigungen leicht mit Schleifpapier entfernt werden. Gegebenfalls kleistern Sie das Tapetenwies mit dem Dispersionskleber ein, damit beim späteren Tapezieren der Spezialkleber nicht zu schnell trocknet.

**Bitte beachten Sie:**  
Mineralische Untergründe führen bei Tapeten, die Metall enthalten, zur Oxidation!  
Unebenheiten, wie z.B. unsachgemäß ausgeführte Stöße von Gipskartonplatten, können bei Glanztapeten stärker sichtbar werden.

**Untergründe:**  
Die Untergründe müssen tragfähig, trocken, lotrecht und glatt nach Q4 sein. Die Oberflächenqualität Q4 erfüllt höchste Ansprüche. Diese Oberfläche ist sowohl für die Tapezierung mit Glanz- oder Metalltapeten als auch für die Lackierung mit seidenmatten Lacken notwendig.

**Ein sauberes und ruhiges Arbeiten ist Voraussetzung eines einwandfreien Ergebnisses!**  
Überprüfen Sie bitte die Wandunikate auf Schäden und Richtigkeit der Lieferung. Welter Wandunikate werden in Handarbeit mit echten Materialien hergestellt. Kleine Farbabweichungen sind daher möglich. Tapeten, die Metalle enthalten, können im Laufe der Zeit naturgemäß Oxidationsspuren aufweisen. Sie sind zwar durch einen Firnis versiegelt, eine Garantie kann aber nicht gegeben werden. Bitte beachten Sie, dass Nähte sichtbar sein und die einzelnen Bahnen schattieren können, d.h. eine Bahnenwirkung kann bei verschiedenen Materialien auftreten.

## VERARBEITUNGSANLEITUNG

### Vorbereiten der Tapeten:

Schützen Sie den Fußboden! Lose Glaskügelchen, Glas- und Steinkristalle können z.B. Holzböden zerkratzen oder sich hineindrücken. Legen Sie die Bahnen bitte nebeneinander auf einen sauberen Untergrund um die Reihenfolge festzulegen. Handgefertigte Wandunikate können eine leichte Bahnenwirkung haben. Verschiedene Chargen sollten nicht auf einer Wand geklebt werden. Die Längskanten sind von Herstellerseite bereits beschnitten.

**Stützen Sie die Bahnen nur, wenn dies ausdrücklich angegeben ist.**

**Bahnen, die mit den Buchstaben „A“ und „B“ gekennzeichnet sind, müssen abwechselnd nebeneinander, ohne sie zu stützen, geklebt werden.**

**Die Markierung auf den Bahnen beschreibt entweder oben oder unten.**

**Die weißen Tapetenkanten müssen im Farbton der Tapete vor der Verarbeitung angemalt werden. Die meisten Tapeten liefern wir mit bereits gefärbten Kanten aus.**

## KLEBEN DER TAPETEN

**Tapeten mit Applikationen wie Glaskugeln, Kristallen oder Steinchen**

**Tragen Sie, besonders bei den »Crystals« Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille! Die scharfen Glasspartikel können bei der Verarbeitung zu Verletzungen führen.**

Tapeten mit Applikationen werden am besten auf der Rückseite geschritten. Bitte versuchen Sie nicht, mit einem einzigen Schnitt die Tapete durchzuschneiden, sondern ritzen Sie mit der scharfen Klinge mehrmals die Rückseite ein. Ansonsten „tanzt“ das Messer um die Kügelchen herum und die Schnittkante wird wellig. Markieren Sie mit Wasserwaage, vorzugsweise mit einem Laser, die Tapeten-

kante auf der Wand, damit die erste Bahn lotrecht montiert wird. Streichen Sie die Wand mit unserem Spezial-Dispersionsskleber für die erste Bahn ein. Tragen Sie den Kleber ca. 10 cm über die Bahnenbreite auf. Im Stoßbereich den Kleber dünner auftragen, damit der Kleister nicht aus dem Stoßquellen kann. Die Tapete kann trocken in das Kleisterbett gelegt werden.

**Stellen Sie beim Ausrollen der Tapete Abdrücke der Glaskügelchen im Vlies fest, empfiehlt es sich die Rückseite mit einem Tuch leicht anzufeuchten - nicht nass!**

**Entfernen Sie die losen Partikel von der Tapetenrückseite. Wenn Sie die Bahn zum Tapezieren wieder aufrollen, könnten erneut Partikel auf die Rückseite gelangen. Diese müssen dann beim Abrollen erneut entfernt werden.**

Diese Wandunikate haben ein relativ hohes Gewicht, es liegt zwischen 1,20 kg und 5,00 kg/m<sup>2</sup>. Alleine können diese kaum montiert werden. Arbeiten Sie daher zu zweit. Platzieren Sie die oberen 50 cm lotrecht.

Achten Sie zuerst darauf, dass die Tapete auf der ganzen Länge entlang dem Lot geklebt wird. Erst danach streichen Sie die Fläche von der Mitte aus glatt.

**Benutzen Sie einen weißen Tapetenwischer, Naturborsten können abfärben.**

**Es darf kein Kleber auf die Tapetenvorderseite gelangen, er hinterlässt irreversible Spuren! Die Glaskügelchen bekommen einen Schleier, der in frontalem Licht dunkel erscheint.**

**Loose Partikel fallen beim Tapezieren herunter. Das ist normal. Es handelt sich um die Teile, die entweder im zweiten Stock oder zwischen den Ornamenten liegen.**

**Loose Partikel können beim Abrollen der Bahn auf der Vliesunterseite hängen bleiben. Sie bilden dann „Pickel“ auf der Wand.**

Streichen Sie nun den Spezial-Dispersionsskleber für die zweite Bahn auf die Wand. Kleben Sie zunächst nur die oberen 50 cm von der gereinigten Bahn entlang der Stoßstelle. Schieben Sie nun den ausgesparten Stoßbereich bis oben hin so dicht es geht.

Kleben Sie nun die Tapetenvorderseite Kleber dabei nicht auf die Tapetenvorderseite Kleber auf. Um den Stoßbereich zu vermeiden, müssen wir einen Reißverschluss so verzahnt werden, dass der Stoß nicht ist. Erst wenn der Stoßkomplett geschlossen ist, wird die Fläche von der Mitte aus glatt angedrückt.

## **Wandunikate ohne Applikationen Blattmetall-, Muster- oder Ornamenttapeten**

Streichen Sie die Wand nun mit unserem Spezial-Dispersionsskleber für die erste Bahn ein. Tragen Sie den Kleber ca. 10 cm über die Bahnenbreite auf. Im Stoßbereich den Kleber dünner auftragen, damit der Kleister nicht aus dem Stoßquellen kann. Feuchten Sie die Bahnenrückseite mit einem feuchten Tuch an, legen Sie die Bahn dann in das Kleisterbett.

Welter Wandunikate werden nicht industriell, sondern von Hand gefertigt!

Es ist signifikant für handgefertigte Tapeten, dass Muster im Nahtbereich einen Versatz aufweisen können. Dies ist ein von Kennern geschätztes Merkmal.

**Kleben Sie Mustertapeten so, dass die Anschlüsse in Augenhöhe passen.**

Bitte achten Sie besonders bei Mustertapeten auf die rechte Verarbeitung.

Reklamationen können nur berücksichtigt werden, wenn maximal 3 Bahnen geklebt wurden und die Ware an einem zurückgeschickt wurde. Reklamationen beschränken sich nur auf Lieferung von Ersatzware. Verarbeitete oder auf Lieferung von Ersatzware. Folgekosten werden nicht erstattet.

Raise a perpendicular: Apply our special adhesive to the wall for the first wallpaper roll. Apply the adhesive approx. 10 cm beyond the perpendicular. Apply our special adhesive to the wall in preparation for the first wallpaper roll. Use less adhesive where the joints are, to prevent adhesive to spurt out of the joints. The wallpaper can be placed in its dry condition onto the applied glue.

**Should you discover any impressions of the glass beads in the underliner when unrolling the wallpaper, we recommend to moisten the back with a cloth – not wet!**

**Remove the loose particles from the back of the wallpaper. If you roll up the wallpaper new particles can get stuck on the back again. These must be removed again when unrolling the wallpaper.**

The wall coverings have a relatively high weight. It weighs between 1,20 kg and 5,00 kg per sqm. For one person to do the installation would be impossible, therefore, do the work in teams of two. Place the upper 50 cm levelled.

At first make sure that the wallpaper will be mounted along the perpendicular. Afterwards, smooth down the area starting in the middle.

**Use a white wallpaper brush, a brush with natural hair might stain.**

**Assure that no adhesive will get to the front of the wallpaper, it will leave irreversible marks! The glass beads will get a haze, which will appear darker with frontal light impact.**

**Loose particles will fall off when installing the wallpaper. That is normal! These are particles which have accidentally been caught by the adhesive on top of the ground layer of the beads or, between ornaments.**

**When unrolling the wallpaper loose particles can get caught on the bottom side of the underliner. Consequently, this will create "pimples" on the wall.**

## **Wall coverings without applicés metal leaf, wallpaper with patterns or ornaments**

### **Wall coverings without applicés metal leaf, wallpaper with patterns or ornaments**

Now apply the special adhesive to the wall, preparing for the second roll of wallpaper. At first only install only the upper 50 cm of the cleaned roll along the edges. Join the edges from top to bottom, as closely as possible. No adhesive must get on the front surface of the wallpaper. Particles which protrude the edges will have to be intermeshed in the way of a zip thus the edges will be closed.

Only at this stage, when the joint is completely closed up, the surface will be pressed neatly to the wall – beginning from the middle.

Raise a perpendicular: Apply your special adhesive to the wall for the first wallpaper roll. Apply the adhesive approx. 10 cm beyond the perpendicular. Apply a thinner layer of adhesive along the edges to prevent any adhesive spurring out from the joint.

Moisten the back of the wallpaper by using a moist cloth (not wet!), then place the roll of wallpaper onto the adhesive applied to the wall.

Welter wall coverings are not made industrially, but by hand! It is therefore a significant fact that patterns can show an offset with the joints.

**For wallpaper with patterns: apply these to the wall so that the joints will be at eyelevel.**

Please pay special attention to the perpendicular application of patterned wallpaper!

Claims can only be taken into consideration if 3 rolls of wallpaper have been installed and the goods have been returned to us. Claims are restricted to the delivery of replacement items, installed or cut to measure wallpaper as well as costs incurred for installation and ensuring costs will not be reimbursed.